

Moderation

Dr. André Schaffrin ifok GmbH



Netiquette: Für ein gutes Miteinander im virtuellen Raum

- Sie sind automatisch stumm geschaltet.
- Nutzen Sie die Funktion "Handzeichen", wenn Sie eine Wortmeldung haben. Die Moderation wird Ihnen dann das Wort erteilen.



- Machen Sie gerne Ihre Kamera an.
- Kommunizieren Sie klar und deutlich und achten Sie darauf, dass Ihre Beiträge kurz und prägnant sind.
- Gehen Sie respektvoll miteinander um. Bleiben Sie sachlich.



Technische Hinweise zum Online-Format

Ansicht im Internetbrowser



Bei technischen Fragen oder Problemen melden Sie sich gerne über die Hotline:

0151 43122167

oder per E-Mail unter:

b49wetzlar@ifok.de

Ansicht in MS-Teams-App





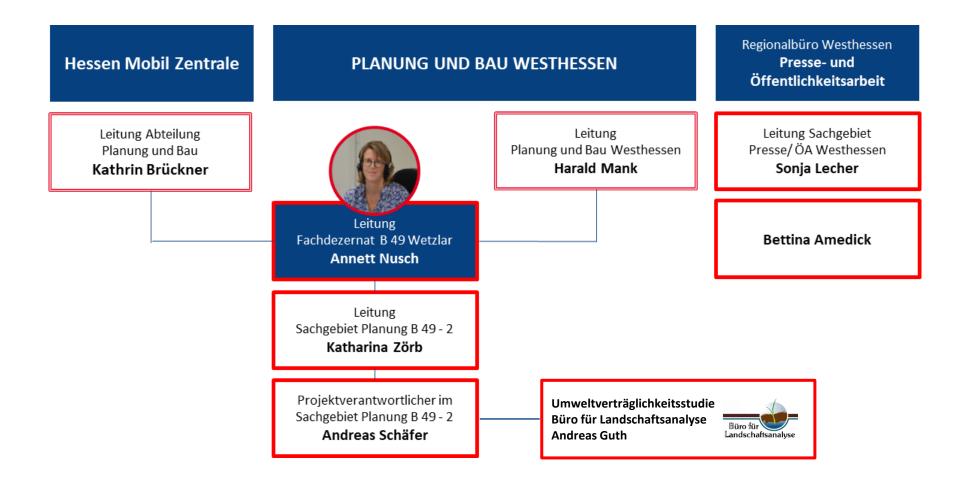
Begrüßung und Vorstellung Team

Kathrin Brückner Leitung Abteilung Planung und Bau





Begrüßung und Vorstellung des Teams







Was erwartet Sie heute?

- Begrüßung und Vorstellung des Teams
- Erläuterungen zum Gesamtprojekt
- Ergebnisse der Voruntersuchung
- Ausblick
- Fragen



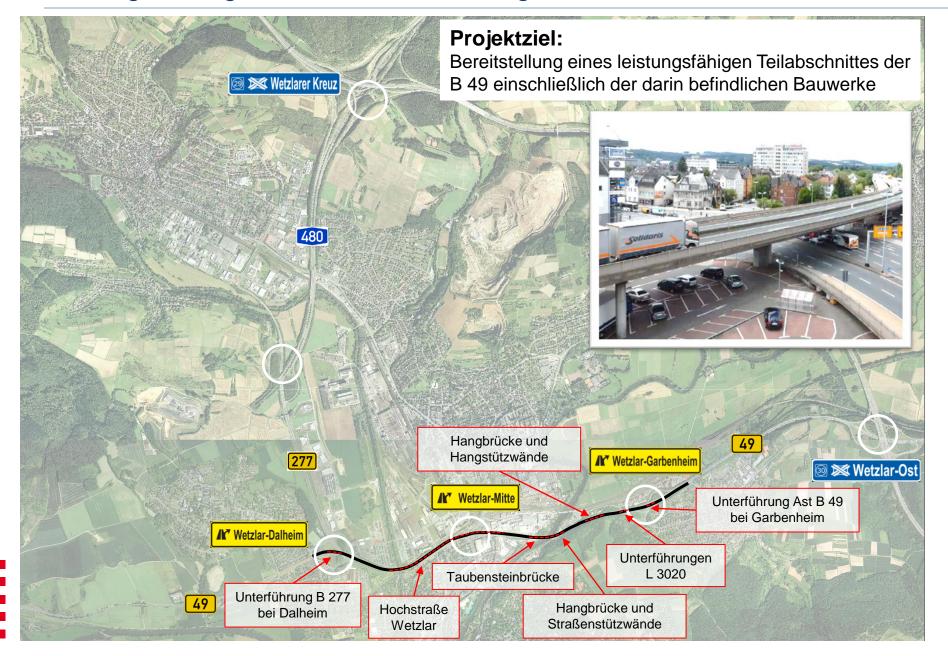
Welches Ziel steht hinter dem Projekt "B 49 - Ersatz Brückenzug Wetzlar"?

Annett Nusch Fachdezernat B 49 Wetzlar

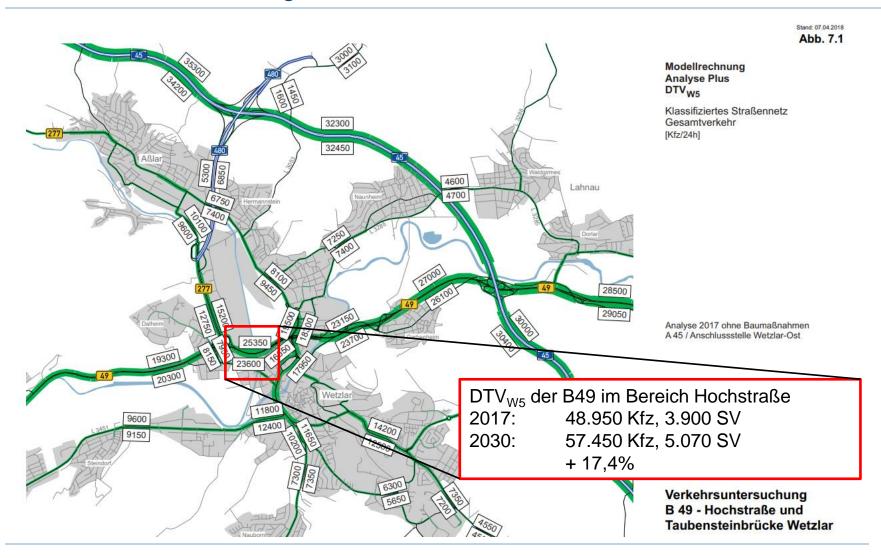




Planungsauftrag B 49 Ersatz Brückenzug Wetzlar



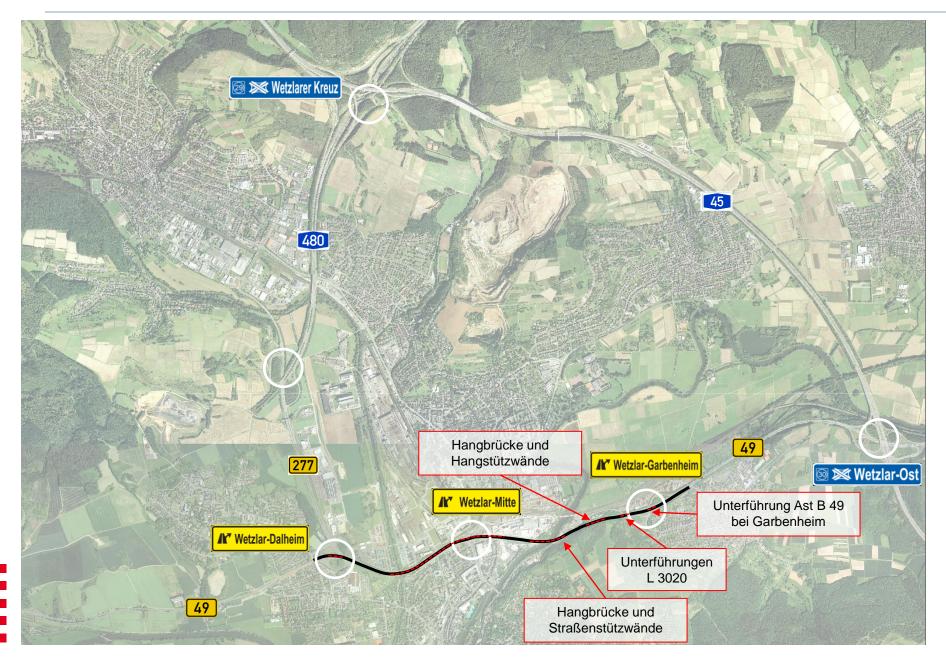
Hohe Verkehrsbelastung im Bestand, deutliche Zunahme zu erwarten







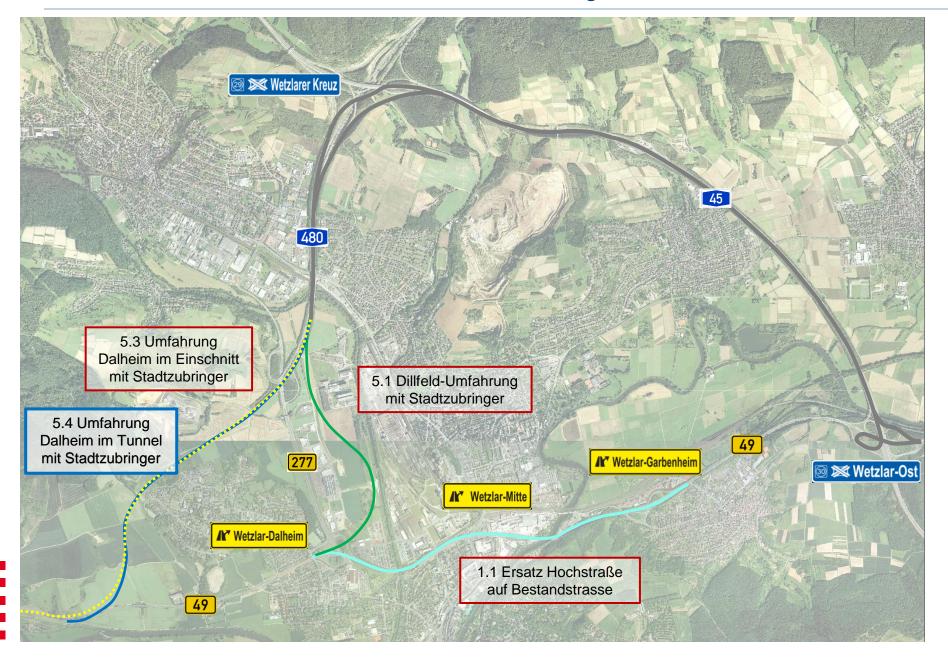
Vorabmaßnahmen Ost auf der B 49



Vorabmaßnahmen West – A 480, B 277, Dillfeld, Neubau Westanschluss



17 Varianten untersucht, 4 Varianten in der engeren Auswahl

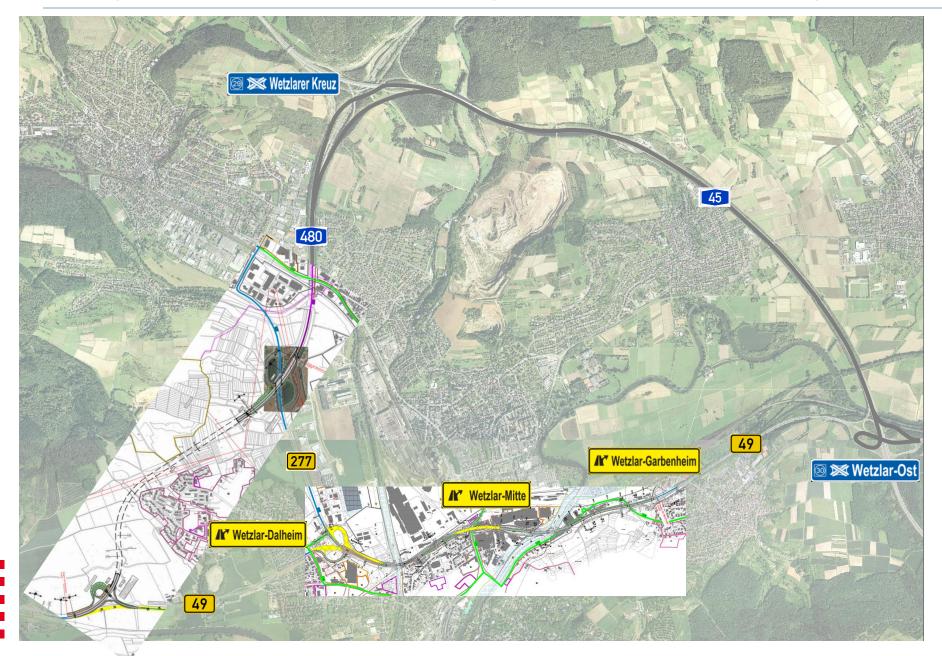


Informationen zur Vorzugsvariante

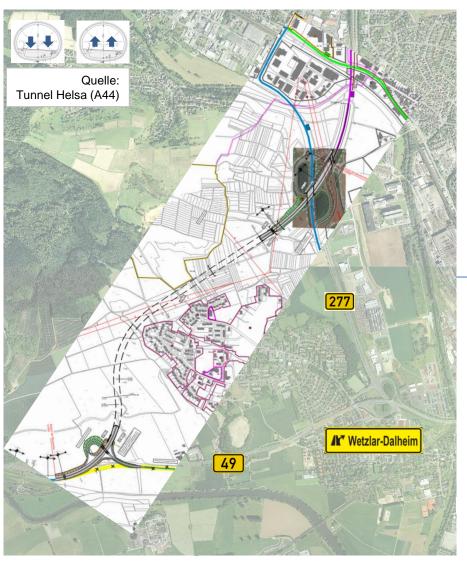
Variante 5.4: Dalheim-Umfahrung im Tunnel mit Neubau Stadtzubringer Ost / West



Vorzugsvariante – Dalheim-Umfahrung im Tunnel mit Stadtzubringer



Vorzugsvariante – Dalheim-Umfahrung im Tunnel mit Stadtzubringer



- Länge der Baustrecke (B 49n) ca. 3 km
- Länge der Baustrecke (Stadtzubringer) ca. 4 km
- Tunnel ca. 1,7 km, 2 Röhren
- 6 Bauwerke im Zuge der B 49n:
 - 3 Brücken
 - 1 Tunnel
 - 2 Trogbauwerke
- 5 Bauwerke im Zuge der Stadtzubringer
- ✓ Flächen über dem Tunnel bleiben weiter nutzbar
- Kein Gebäudeabriss nötig
- Lärmschutz für Dalheim und Wetzlar
- Verkehrlich wirksam
- Höchster Investitionsbedarf
- Lange Bauzeit
- punktuell hoher Eingriff im Übergang zum Bestand





Abwägungskriterien und Ergebnis der Vorplanung

| | 1.1 Bestandstrasse | 5.1 Dillfeld-Umfahrung | 5.3 Dalheim- Umfahrung Einschnitt/Damm | 5.4 Dalheim- Umfahrung Tunnel |
|--|--|---------------------------|--|---|
| Raumstrukturelle Wirkung | Abbruch Wohngebäude, massive Querriegelwirkung | | | Grunderwerb für freie Strecken je bis Tunnelportale (Landwirtschaft!), bauzeitlicher Grunderwerb (Tunnelbaustelle) |
| Verkehrliche Beurteilung | längste Bauzeit (10 Jahre) innerstädtisch | Ausschluss | | bei Vollsperrung der Bundesautobahn Umleitung über nachgeordnetes Netz |
| Entwurfs-, sicherheitstechnische Beurteilung | Wendeklothoide auf neuer, verlängerter Hochstraße (probl. Entwässerung) | | \ | /orzugsvariante |
| Umweltverträglichkeit (Schutzgüter) | | | | |
| Wirtschaftlichkeit | hohe Bau- und Unterhaltungskosten | | | hohe Bau- und Unterhaltungskosten |





Wie geht es weiter?

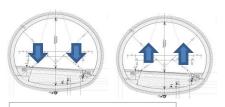


Neue Planungsstufe: Entwurfsplanung

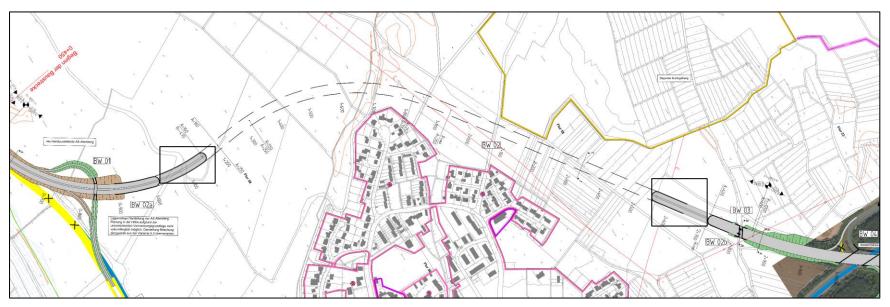




Auftrag des BMVI: Tunnellänge optimieren



Quelle: Tunnel Helsa (A44)



Vorzugsvariante – Dalheim-Umfahrung, Lageplan



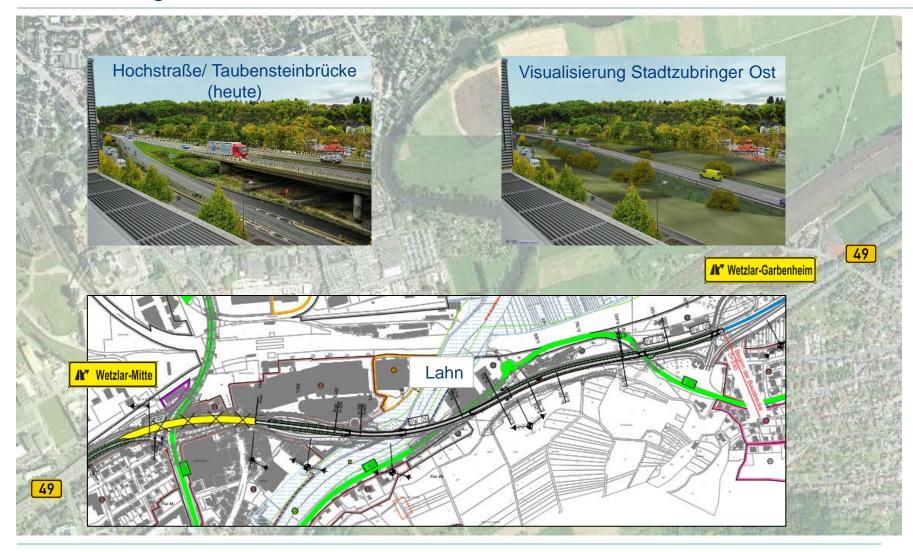
Stadtzubringer West







Stadtzubringer Ost









Ersatz Brückenzug Wetzlar

- Vorbereitung eines (europaweiten) Vergabeverfahrens für Entwurfs- / Genehmigungs- / Ausführungsplanung einschl. weiterer Fachplanungen wie Bauwerks(vor)planungen einschl. Variantenuntersuchung Neubau Stadtzubringer Ost/West
- weitere Vergabeverfahren wie

Vermessung Immissionsschutz Tunnel(vor)planung einschl. Variantenuntersuchung Tunnel Geotechnik Strecke, inkl. Kampfmittel Baugrundgutachten

- sukzessive Leistungserbringung bereits beauftragter Teilleistungen wie naturschutzfachliche Gutachten (hier: Landschaftspflegerischer Begleitplan und Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag)
- Ergänzung Verkehrsuntersuchung, u.a. auf Prognosehorizont 2035
 (gemeinsamer Auftrag mit Stadt Wetzlar für projektübergreifende Untersuchungen, Grundlage: Planungsvereinbarung)



Weitere Informationen

- Die Präsentation stellen wir auf der Projektwebseite zur Verfügung: https://b49wetzlar.hessen.de/
- Infoveranstaltung zur B 49 im Frühjahr 2022
- 3. Fachdialog (zur Planung Westanschluss) mit zentralen Akteuren aus Verwaltung, Wirtschaft, Verbänden sowie der organisierten Bürgerschaft der Region im Frühsommer 2022







Jetzt können Sie sich zu Wort melden und Ihre Fragen stellen!

Nutzen Sie dafür zunächst die Handhebe-Funktion in der oberen Leiste





Wir rufen Sie dann auf und Sie können Ihr Mikrofon anschalten





Feedback

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich kurz Zeit nehmen könnten, um uns ein Feedback für die Veranstaltung zu geben:



https://forms.office.com/r/cJCy89E23u



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

